

Inhalt

Vorwort des Herausgebers	9
Geleitwort von Leonie Beiersdorf	11
Vorbemerkung	13
1. Eine Frau von morgen, die der »Voll-Entfaltung ihres Ichs« entgegengeht	17
Der Schlüssel zur Freiheit	17
Eine folgenreiche Begegnung	23
Zwischen Leidenschaft und Melancholie	30
Protagonistin einer feministischen Kunstgeschichte	39
Geistige Partnerin der Künstler	49
2. Ausgrenzung und Flucht aus Deutschland	55
3. Neubeginn im »Phoney War«	69
»Ich wurde im ersten Kriegswinter ausgebombt«	69
»Sie haben sich hier immer als treue Freunde bewährt«	75
4. Nachkriegszeit	79
»Ich habe niemand vergessen und grüsse sie alle von Herzen«	79
»Wer die Nazi so lange ausgehalten hat, ist mit Feuer getauft und allem gewachsen!!«	83
5. Die letzten Jahre	87
»Vor wenigen Stunden dein heiß ersehnter Brief«	87
»Damit fallen für mich regelmäßige Einnahmen von £ 45.- im Jahr fort«	91
»Es ist Zeit, dass so etwas hier gezeigt wird, nicht nur Unwesentliches von Picasso«	95
»Es gibt keinen besseren und direkteren Weg zu mir als über Deine Kunst«	99
»Wenn ich nur einer ordentlichen Portion Veronal habhaft werden könnte«	103
»Ich glaube, Du bist immer von der Angst besessen, nichts Persönliches zu schreiben«	110

»Mir liefen die Tränen übers Gesicht – Tränen des Glücks«	113
»Der erste Wiedergutmachungsversuch, den ich erlebe«	117
»... dass es unter den englischen Galeristen einen weißen Raben gibt«	123
»Nur sich nicht überleben – dies ist das schlimmste«	133
6. Nachrufe	141
7. Verbleib der Kunstsammlung	147
8. Rezeption nach 1954	153
Erklärung zu den Rechten an Rosa Schapires Briefen	159
Anmerkungen	161
Anhänge	185
Stammtafel (Auszug)	185
Rosa Schapires Lebensdaten im Überblick	186
Literatur	187
Bildnachweis	196
Abkürzungen	198
Dank	199
Personenregister.	201